

CDU-Pforzheim: Namensstreit um Halle entblößt zweierlei Maß!

Philipp Dörflingers Weg zum Regionalverband über ZfP beleuchtet das erste Mal das Thema Parteiausschlussverfahren in Pforzheim.

Pforzheim, Deutschland - Die Stadtverwaltung von Pforzheim plant, posthum das Namenspatronat für die Dreifeldsporthalle in der Nordstadt einem früheren Ersten Bürgermeister, Siegbert Frank, zu verwehren. Grund dafür ist, dass Frank angeblich keine nennenswerte Verbindung zur Nordstadt und zum Sport hatte. Interessanterweise trägt eine andere Sporthalle im Benckiserpark den Namen des bekannten CDU-Politikers Konrad Adenauer, trotz seiner selbst nicht großen Affinität zum Sport und zur Weststadt Pforzheims.

Die Ereignisse werfen Fragen zur Gleichbehandlung auf, während CDU-Stadträte Maximilian Müssle und Andreas Sarow die Partei verlassen haben, um mit eigenen Listen zur Kommunalwahl anzutreten. Diese Entwicklungen zeigen, dass in der Pforzheimer Politik scheinbar unterschiedliche Maßstäbe angelegt werden. Für weitere Einzelheiten und Entwicklungen wird auf die aktuelle Berichterstattung bei www.pz-news.de verwiesen.

Details

Ort	Pforzheim, Deutschland
------------	------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de